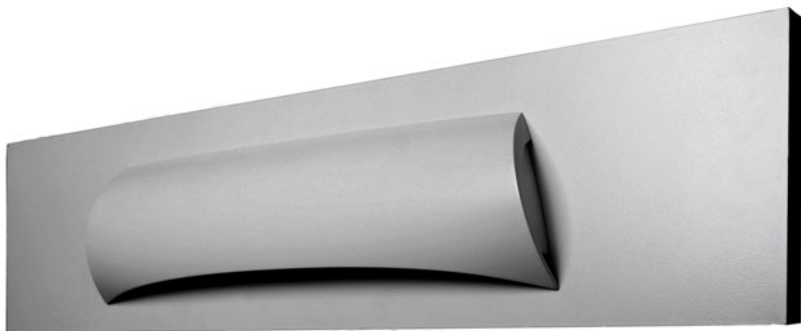




WFL

Zuluftgerät

Technische Daten und Installationshinweise



Außenansicht

elsner[®]
elektronik

Elsner Elektronik GmbH Steuerungs- und Automatisierungstechnik

Herdweg 7

D – 75391 Gechingen

Deutschland

Tel. +49 (0) 70 56 / 93 97-0

Fax +49 (0) 70 56 / 93 97-20

info@elsner-elektronik.de

www.elsner-elektronik.de

1. Beschreibung

Das **Zuluftgerät WFL** wird im Sockelbereich von Wintergärten anstelle der normalen Verglasung eingebaut. Das **WFL** lässt frische Luft in den Wintergarten strömen. Der integrierte Temperatursensor ermöglicht eine Sommer- und Winterschaltung: Die Zuluftklappe bleibt geschlossen, wenn die Temperatur der Zuluft höher ist als die Raumtemperatur (Sommer) oder zu kalte Luft hereinströmt (Winter).

Das **WFL** kommuniziert per Funk mit den Steuerungen WS1 Color, WS1000 Color und KNX WS1000 Color. Mit der Fernbedienung Remo 8 kann das **Zuluftgerät WFL** direkt manuell geschaltet werden.

Funktionen:

- **Ansteuerung per Funk** ohne Zusatzgerät, nur die Netzspannung muss angeschlossen werden
- **Frischluft** strömt durch Druckdifferenz ganz ohne Hilfe eines Gebläses in den Wintergarten
- Hoch **wärmedämmendes Gehäuse** aus Integralhartschaum
- Extrem **dicht schließende Klappe** (Stirnradgetriebe, Schneckenantrieb) mit selbsthemmendem Antrieb und Lastendabschaltung
- Einbau zusammen mit selbstreinigenden Scheiben möglich, da silikonfrei verarbeitet
- Beidseitig pulverbeschichtetes, **druckfestes Einbaupaneel**
- Manuelle Bedienung mit der Funk-Fernbedienung Remo 8 möglich (separat erhältlich)

1.0.1. Lieferumfang

- Einbaupaneel mit Lüftungsgerät und 10 m Anschlusskabel für Spannungsversorgung

1.1. Technische Daten

Netzspannung	230 VAC, 50 Hz
Länge Kabel Spannungsversorgung	10 m
Leistungsaufnahme	Maximal: ca. 5 VA Standby: ca. 1 VA
Funkfrequenz	868,2 MHz
Luftmenge	auf Nachströmbasis, nach DIN
Luftstromquerschnitt	ca. 6120 mm ²
U-Wert	Dämmung Paneel: 1,03 W/m ² K. Lüfter gesamt: ca. 1,8 W/m ² K, gerechnet (Annahme: Lüfterfläche = Paneelfläche)

Raumgewicht Dämmung Paneel	60 kg
Druckfestigkeit Paneel	350 kPa

Zur Beurteilung des Produkts hinsichtlich elektromagnetischer Verträglichkeit wurden folgende Normen herangezogen:

- EN 610000-3-2:2006 + A1:2009 + A2:2009
- EN 610000-3-3:2008
- EN 301 489-1 V1.8.1
- EN 300 220-2 V2.1.2

Das Produkt wurde von einem akkreditierten EMV-Labor entsprechend den oben genannten Normen überprüft.

1.1.1. Maße

Bauhöhe Lüfter	Außen: ca. 45 mm Innen: ca. 20 mm
Breite Lüfter	ca. 634 mm
Tiefe Lüfter	ca. 170 mm
Standardpaneel	ca. 1050 mm x 250 mm (B x T), Stärke ca. 30 mm. Das Standardpaneel ist seitlich besäumbar (siehe Abb. 1, Seite 4)

Gegen Aufpreis kann die Lieferung des Paneels mit Ihrem Wunschmaß erfolgen, auch eine abweichende Paneelstärke ist auf Anfrage möglich (Paneelstärke 24-40 mm).

Mindest-Paneelmaße:

(bei Kürzung oder Sonderpaneel)

Mindestbreite	ca. 714 mm (Lüfterbreite ca. 634 mm <i>plus</i> beidseitig je 40 mm)
Mindesttiefe Sonderpaneel	ca. 250 mm (Lüfvertiefe ca. 170 mm <i>plus</i> oben/unten je 40 mm)



Abb. 1

Besäumung des Standardpaneels. Die Spannungsversorgung kann in einer Nut im Paneel nach außen geführt werden.

1.1.2. Farben

Standardfarben für Lüfter und Paneel (ohne Aufpreis):

- RAL 9016 Verkehrsweiß
- RAL 9006 Weißaluminium
- RAL 9007 Graualuminium

Gegen Aufpreis sind alle RAL-Farben erhältlich (auch zweifarbig Innen – Außen).

Hinweis: Die gelieferten Farbtöne sind ähnlich den angegebenen RAL-Farben, technisch bedingte Abweichungen sind möglich. Auf Grund unterschiedlicher Oberflächenbeschaffenheiten von Paneel und Lüftergehäuse können sich geringfügig unterschiedliche Glanzgrade ergeben.

2. Installation und Inbetriebnahme

2.1. Hinweise zur Installation



Installation, Prüfung, Inbetriebnahme und Fehlerbehebung des Geräts dürfen nur von einer Elektrofachkraft (lt. VDE 0100) durchgeführt werden.

Schalten Sie alle zu montierenden Leitungen spannungslos und treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.

Das Gerät ist ausschließlich für den sachgemäßen Gebrauch bestimmt. Bei jeder unsachgemäßen Änderung oder Nichtbeachten der Bedienungsanleitung erlischt jeglicher Gewährleistungs- oder Garantieanspruch.

Nach dem Auspacken ist das Gerät unverzüglich auf eventuelle mechanische Beschädigungen zu untersuchen. Wenn ein Transportschaden vorliegt, ist unverzüglich der Lieferant davon in Kenntnis zu setzen.



Das Gerät darf bei Beschädigung nicht in Betrieb genommen werden.

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr gewährleistet ist, so ist das Gerät bzw. die Anlage außer Betrieb zu nehmen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.

Das Gerät darf nur als ortsfeste Installation betrieben werden, das heißt nur in montiertem Zustand und nach Abschluss aller Installations- und Inbetriebnahmearbeiten und nur im dafür vorgesehenen Umfeld.

Für Änderungen der Normen und Standards nach Erscheinen der Bedienungsanleitung ist Elsner Elektronik nicht haftbar.

2.2. Hinweise zu Funkanlagen

Bei der Planung von Anlagen mit Geräten, die über Funk kommunizieren, muss auf ausreichenden Funkempfang geachtet werden. Die Reichweite von Funksteuerungen wird begrenzt durch die gesetzlichen Bestimmungen für Funkanlagen und durch die baulichen Begebenheiten. Vermeiden Sie Störquellen und Hindernisse zwischen Sender und Empfänger, die zur Störung der Funk-Kommunikation führen. Dies sind beispielsweise:

- Wände und Decken (besonders Beton).
- Metallische Flächen in der Nähe der Funkteilnehmer (z. B. Alu-Konstruktion eines Wintergartens).
- Andere Funkteilnehmer und starke lokale Sendeanlagen (z. B. Funk-Kopfhörer), die auf der gleichen Frequenz (868,2 MHz) senden. Halten Sie darum einen Mindestabstand von 30 cm zwischen Funksendern ein.

2.3. Montagehinweise

Das Lüfterpaneel mit dem Lüfter muss so montiert werden, dass die Abdeckhaube mit den Lüftungsschlitzen nach innen zeigt.

Die innere Abdeckhaube wird durch spezielle Steckvorrichtungen am Lüfterpaneel befestigt und kann daher ohne Werkzeug entfernt werden. Unter der Abdeckhaube ist die Steuerelektronik des Lüfters montiert.

Bei der Montage der inneren Abdeckhaube muss darauf geachtet werden, dass alle Steckverbindungen fest einrasten. Bitte prüfen Sie bei der Montage und vor der Inbetriebnahme, ob die Abdeckhaube fest auf dem Lüfterpaneel eingerastet ist.

Damit bei Regen oder anderen Witterungseinflüssen kein Wasser durch die Zuluftöffnung an der Außenseite eindringen kann, muss das Paneel so montiert werden, dass diese nach unten ausgerichtet ist.

2.4. Geräteaufbau

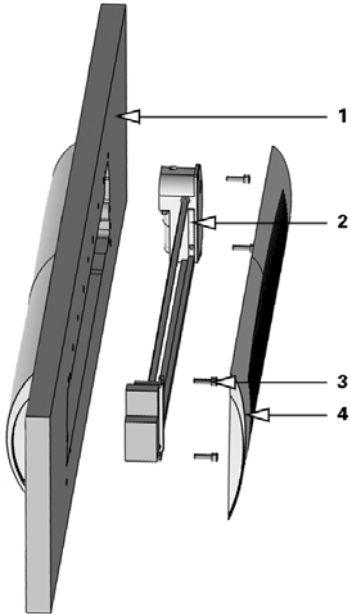


Abb. 2

- 1 Paneel mit äußerer Abdeckhaube
- 2 Einheit mit Verschlussklappe und Antrieb
- 3 Schrauben M5/Inbus
- 4 Innere Abdeckhaube

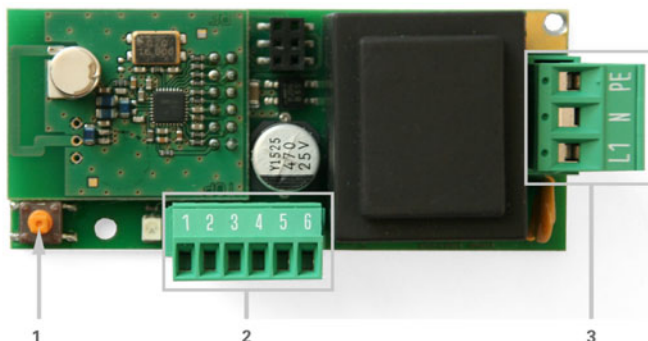


Abb. 3: Platine

- 1 Programmier-Taster zum Einlernen an der Steuerung
- 2 Anschlussklemmen:
 - 1 Klappenmotor –
 - 2 Klappenmotor +
 - 3, 4 Temperatursensor
 - 5, 6 nicht belegt
- 3 Anschlussklemmen Spannungsversorgung L / N / PE

3. **Wartung**

Das Gerät sollte jährlich durch den Fachhändler/Installateur auf Verschmutzung und Funktion überprüft und bei Bedarf gereinigt werden. Hierzu kann die innere Abdeckhaube abgenommen werden. Zur Reinigung dürfen keine scharfen Reinigungsmittel verwendet werden.



Wartungs- und Reinigungsarbeiten im Innern des Geräts dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden. Das Gerät muss hierzu vom Netzstrom getrennt werden (z. B. Sicherung ausschalten/entfernen).

